Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse

Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse; Verein Scharotl

Band: 48 (2024)

Heft: 3

Rubrik: Europa : wie einst die Karrner in Österreich unterwegs

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Europa: Wie einst die Karrner in Österreich unterwegs

Marco Buckovetz, Obmann des Vereins zur Anerkennung der Jenischen in Österreich, hat ein eigenwilliges Projekt. Auf den Spuren seiner jenischen Vorfahren zieht er mit einem Händlerkarren durchs Tirol. Karrner war einst die Bezeichnung für die Jenischen. Zu Fuss geht's von Innsbruck über Zams nach Nassereith. Mit einem Karren voll Geschichten, die Buckovetz dort ausbreitet. wo er Halt macht.

Das schöne Projekt ist eine Form von «Re-Enactment», von Wieder-in-Szene-Setzen, wie man in der Geschichts-wissenschaft sagt. Das kann der Aufklärung, der Erinnerung und auch der Forschung dienen. Wir sollen uns besser in die Vergangenheit einfühlen.





Die Pfarrherren blicken misstrauisch.



Vor der Abreise: die Ausrüstung.



Ein restaurierter Händlerkarren.